

Georgien – „Land der großen Schicksale, der Abenteuer und des seelischen Glanzes" (Leo Tolstoi)

Auf Spurensuche in der Kaukasusmetropole Tbilisi

Bildungsurlaub/Bildungszeit



Georgien ist ein Staat an der Schnittstelle zwischen Europa und Asien. Im Südkaukasus am Ostrand des Schwarzen Meeres gelegen war es schon immer ein Ort, an dem europäische, arabische und russische Einflüsse zusammenkamen. Dies prägt das Land, die Hauptstadt und die Mentalität der Menschen bis heute.

Die Geschichte Georgiens ist auch eine Geschichte des Wechsels von Unabhängigkeit und Fremdherrschaft. Die 1918 erklärte Unabhängigkeit währte gerade einmal 3 Jahre, bevor das Land der Sowjetunion angeschlossen wurde. Seit 1991 ist Georgien wieder unabhängig. Heute befindet sich Georgien im Spannungsfeld zwischen einer nach Europa ausgerichteten Westorientierung und einem Ausgleich mit dem großen Nachbarn im Norden.

Tbilisi (Tiflis)

In der in einer Gebirgsniederung des Kaukasus gelegenen Hauptstadt Georgiens leben etwa 1 Mio. Einwohner. Der Name Tbilisi ist vom Wort *tbili* ('warm') abgeleitet. Die georgische Hauptstadt verdankt ihm den heißen schwefelhaltigen Quellen der Gegend, in denen sich noch heute Einheimische und Reisende entspannen.

Tbilisi lag an der Kreuzung der Karawanenstraßen vom Schwarzen Meer nach Persien, Indien und China. Das machte die Stadt reich und weckte gleichzeitig Begehrlichkeiten. Das 12. und 13. Jahrhundert gelten als die Blütezeit Georgiens, Tbilisi war eine der reichsten Städte des Mittelalters. Es heißt, dass in dieser Blütezeit die Wurzeln der religiösen Toleranz zu finden sind. Die Georgier sind bis heute stolz, dass es in

ihrem Land keine Pogrome gab und dass man in Tbilisi auf einem Fünfminutenspaziergang auf georgisch-orthodoxe, armenisch-gregorianische, römisch-katholische Kirchen, eine Synagoge, eine Moschee und einen zoroastrischen Tempel trifft.

Heute ist Tbilisi eine lebendige, grüne und junge Stadt in Aufbruchsstimmung. Sie beeindruckt durch die Schönheit der Natur, die schmackhafte Küche, den guten Wein, die mitreißende Musik und insbesondere durch die positive Ausstrahlung und Lebensfreude der Menschen!

Seminarinhalte und Programm

Auf dieser politischen Bildungsreise lernen Sie Georgien in einer kleinen Gruppe aus verschiedenen Blickwinkeln kennen. Sie besuchen soziale, kulturelle und wirtschaftliche Einrichtungen und Initiativen. Kontakte und Begegnungen mit der einheimischen Bevölkerung sind auf der Reise besonders wichtig. Experten und Landsleute sowie Vertreter der Zivilgesellschaft geben Ihnen persönliche Einblicke in Politik, Wirtschaft und Kultur. Wir bringen Sie mit Menschen in Verbindung, die ihr Land lieben und sich mit ganzem Herzen und großer Energie für es einsetzen. Wir möchten Ihnen die verschiedenen Gesichter des Landes zeigen: Wir teilen mit Ihnen die Faszination für dieses Land mit seinen so herzlichen Einwohnern und seiner beeindruckenden Natur, aber thematisieren auch die Herausforderungen, vor denen Georgien steht und die oft erst auf den zweiten Blick offenbar werden.

Wir analysieren, warum Georgien gelungen ist, womit sich andere ehemalige Sowjetrepubliken schwertun und warum das Land als ein Hoffnungsträger der EU

gilt und sich zu einem zunehmend attraktiven Investitionsstandort entwickelt.

In dem Bildungsurlaub in dem landschaftlich höchst abwechslungsreichen, historisch und politisch außerordentlich interessanten kleinen Land im Kaukasus befassen wir uns u.a. mit folgenden Themen:

- Georgien am Schnittpunkt der Kulturen zwischen Europa, Türkei und Russland
- Religiöse Vielfalt und Toleranz im Kaukasus
- Fremdherrschaft und Unabhängigkeit
- Konflikte im Kaukasus seit dem Zerfall der Sowjetunion
- Politische, wirtschaftliche und soziale Situation in Georgien
- Tbilisi: eine Hauptstadt im Umbruch
- Georgisch-deutsche Beziehungen

Programmänderungen aus organisatorischen Gründen vorbehalten.



Unser Konzept: Wir sind der Überzeugung, dass viele aktuelle politische und gesellschaftliche Erscheinungen ohne die profunde Kenntnis der historischen Grundlagen und Hintergründe entweder gar nicht, falsch oder lediglich partiell verstanden werden können. Deshalb legen wir großen Wert auf die tiefgehende, umfassende und differenzierte Vermittlung dieser Grundlagen. Dabei steht stets die Frage nach deren aktueller Bedeutung und Wirkungsmacht im Mittelpunkt des Seminars: sowohl für das besuchte Gebiet und dessen Menschen als auch – in noch höherem Maße – für das Verhältnis des besuchten Gebietes zu Deutschland und Europa.

Vorprogramm

Die Anreise nach Tbilisi erfolgt am Sa., den 06.06.2026. Am Sonntag wird ein Vorprogramm in Tbilisi angeboten, dies ist im Seminarpreis bereits enthalten. Von Montag bis Freitag schließt sich der eigentliche Bildungsurlaub an.

Bildungsurlaub/Bildungszeit

Der Bildungsurlaub / Die Bildungszeit endet am Fr., 12.06.2026 im Laufe des Nachmittags. Es schließt sich der optionale Verlängerungsaufenthalt an. Falls Sie nicht an der Verlängerung teilnehmen und nach dem Bildungsurlaub direkt zurückreisen, beachten Sie bitte, dass viele Flüge nach Deutschland im Laufe des Abends oder der Nacht abgehen. Daher ist keine weitere Übernachtung in Tbilisi mehr vorgesehen. Falls Ihr Rückflug erst später geht, können wir Ihnen gerne eine weitere Nacht im Tagungshotel buchen (80 € im EZ, 45 € im geteilten Zweibettzimmer).

Verlängerungsaufenthalt

Im Anschluss an den Bildungsurlaub in Tbilisi besteht die Möglichkeit, an einem viertägigen Verlängerungsaufenthalt in Form einer Rundreise durch den Westen Georgiens teilzunehmen. So haben Sie die Möglichkeit, das grandiose Land außerhalb seiner Hauptstadt zu erleben. Sie besuchen Batumi (Region Adscharien) an der Schwarzmeerküste, den Parlamentsitz Kutaisi und Sie lernen das Gelati Kloster und die Kathedrale von Mzcheta (beide UNESCO-Weltkulturerbe) kennen. Am Montag, den 15.06.2026 kehren Sie zurück nach Tbilisi und übernachten dort nochmals im Seminarhotel. Die Abreise ist dann für Dienstag, 16.06.2026 vorgesehen.

Fr., 12.06.2026: Tbilisi – Batumi

Sa., 13.06.2026: Batumi und Schwarzmeerküste

So., 14.06.2026: Batumi – Kutaisi – Gelati Kloster

Mo., 15.06.2026: Kutaisi – Gori – Mzcheta – Tbilisi

Abreise am Dienstag, 16.06.2026

Das Programm der Verlängerung ist abwechslungsreich, aber lässt auch Zeit für eigene Erkundungen und Ruhezeiten. Die Verlängerung wird von derselben Seminarleitung begleitet. Im Preis für den Verlängerungsaufenthalt sind alle Transfers, Eintritte etc. sowie Übernachtung und Verpflegung in Halbpension enthalten.

Es wird empfohlen, an der Verlängerung teilzunehmen.



PRAKTISCHE HINWEISE

Anreise

Die Anreise ist individuell zu organisieren und nicht Bestandteil des Seminarpreises. Zielflughafen ist Tbilisi (TBS). Aktuell gibt es mit Lufthansa Direktflüge ab/bis München, außerdem gibt es zahlreiche Umstiegsverbindungen von allen anderen deutschen Flughäfen. Wir beraten Sie gerne!

Einreisebestimmungen

Es wird ein Reisepass benötigt, der zum Zeitpunkt der Einreise noch mindestens bis zum Zeitpunkt der Ausreise gültig ist. Ein Visum wird nicht benötigt. Der Abschluss einer Auslandsreisekrankenversicherung wird empfohlen.

Klima

In unserem Reisezeitraum Mitte Mai liegen die Temperaturen üblicherweise zwischen 18°C und 27°C, ideales Frühjahrswetter für eine Bildungsreise.



Übernachtung/Verpflegung: Sie sind im guten Mittelklassehotel „Zitrus“ in bester Innenstadtlage oder in einem vergleichbaren Hotel untergebracht. Sie werden in wechselnden ausgesuchten Stadrestaurants in

Halbpension verpflegt. Während des Verlängerungsaufenthaltes erfolgt die Unterbringung in ausgewählten Mittelklassehotels in Batumi und Kutaisi.

Bildungsurlaub/Bildungszeit

Das Seminar dient der politischen Weiterbildung und gilt in verschiedenen Bundesländern als Bildungsurlaub/Bildungszeit anerkannt bzw. anerkennungsfähig. Bitte beachten Sie dazu unsere „Mitteilung für den Arbeitgeber“. Zur Beantragung des Seminars als Bildungsurlaub bei Ihrem Arbeitgeber reichen Sie die „Mitteilung für den Arbeitgeber“ ein. Bei Problemen bei der Beantragung des Seminars als Bildungsurlaub wenden Sie sich bitte an uns. Sie können auch an diesem Seminar teilnehmen, wenn Sie Ihren Tarifurlaub in Anspruch nehmen.

Seminarnummer: 855626 | Das Wichtigste im Überblick

Enthaltene Leistungen

- ✓ Seminar- und Reiseleitung ab Ankunft in Tbilisi am Sa., den 06.06.2026 bis zum Ende am Fr., den 09.06.2026.
- ✓ Transfer vom Flughafen zum Tagungshotel am Anreisetag und zurück am Abflugtag
- ✓ Alle Transfers im Rahmen des Programms mit Privatbus oder ÖPNV
- ✓ Sämtliche Eintrittsgelder sowie Honorare
- ✓ 6 Übernachtungen (nur Bildungsurlaub) bzw. 10 Übernachtungen (Bildungsurlaub mit Verlängerungsaufenthalt) im geteilten Zweibettzimmer in den angegebenen Unterkünften. Einzelzimmer gegen Aufpreis verfügbar.
- ✓ Halbpension: täglich Frühstück im Hotel, Abendessen (bzw. in seltenen Fällen Mittagessen) in ausgewählten Restaurants. Wasser inklusive, alkoholische Getränke exklusive.
- ✓ Durchführung des Seminars, Programm laut Reiseverlauf bzw. wie im Seminarprogramm beschrieben; Änderungen vorbehalten
- ✓ qualifizierte deutschsprachige Seminar- und Reiseleitung mit 2 Personen
- ✓ seminarbegleitende Unterlagen
- ✓ Insolvenzversicherung
- ✓ Beratung bzgl. An- und Abreise und zu Unterkünften außerhalb des Bildungsurlaubs

Termin und Preise

06.06.2026 – 12.06.2026 (Bildungsurlaub): 1.660 €
12.06.2026 – 16.06.2026 (Verlängerungsaufenthalt): 300 €

Wahlleistungen

EZ-Zuschlag (Bildungsurlaub: 06.06.2026 – 12.06.2026): 210 €
EZ-Zuschlag (Verlängerungsaufenthalt: 12.06. – 16.06.2026): 100 €
Verlängerungsnacht in Tbilisi vor und/oder nach dem Seminar: 80 € (EZ) | 45 € (DZ)

Nicht enthaltene Leistungen: Alle weiteren hier nicht aufgeführten Leistungen, insbesondere Anreise nach Tbilisi, Mittagsverpflegung sowie Trinkgelder

Gruppengröße: Minimale Teilnehmerzahl: 8 | Maximale Teilnehmerzahl: 20

Die Reise wird in Kooperation mit unserem Partner Ex Oriente Lux Reisen (Berlin) durchgeführt.

